



2021/02 dschungel

<https://shop.jungle.world/artikel/2021/02/am-boden>

MAGA-Anhänger finden sich auf der No-fly-Liste wieder

Am Boden

Das Medium Von **Elke Wittich**

<p>Es ist nicht alles dunkel und trostlos in diesen dunklen und trostlosen Zeiten.</p>

Es ist nicht alles dunkel und trostlos in diesen dunklen und trostlosen Zeiten. Der verhinderte Coup im Kapitol hat nämlich eine sehr unterhaltsame Auswirkung, mit denen die Damen und Herren Umstürzler nicht gerechnet hatten: Sie wurden umgehend auf die *No fly*-Liste des FBI gesetzt und erlebten am Flughafen böse Überraschungen. Entsprechend trendet der Hashtag #noflylist gerade auf Twitter, denn es gibt nicht nur viel darüber zu sagen, offenkundig, sondern auch eine Menge Videos. In diesen Filmchen, aufgenommen von Mitpassagieren, werden in aller Regel Leute gezeigt, die bereits in Flugzeugen sitzen, aber von Polizisten wieder aus den Fliegern geholt werden. Das dauert natürlich ein bisschen, was die Umsitzenden für Applaus und Freudenkundgebungen nutzen, denn mit Terroristen und Terroristinnen wollen sie lieber nicht von Washington nach Dallas, Chicago oder New York City unterwegs sein.

Eines der meistgelikten Videos stammt jedoch aus dem Jahr 2018, auch wenn es jetzt massenhaft als Beleg für die Dämlichkeit der Möchtegern-Putschisten gepostet wird. Es zeigt einen mittelalten Mann, der von Polizisten am Boden festgehalten wird. Er ruft: »Ihr behandelt mich wie eine schwarze Person.« Eigentlich hätte allein die Wortwahl stutzig machen müssen, denn was ein richtiger Maga ist, also ein »Make America Great Again«-Anhänger, dem fallen sicher ganz andere Wörter ein, gewohnheitsmäßig, aber die Zeiten sind so, dass es was zu lachen braucht, und so kommt das Verhaftungsvideo des angeblich im Besitz von Marihuana befindlichen Dr. Jeffrey E. zu neuen Ehren. E. führte seine Äußerung übrigens später genauer aus: »Wenn man mich, einen 59 Jahre alten weißen Mediziner, wegen Kinkerlitzchen so behandelt, wie sollen dann erst schwarze Menschen der Polizei trauen?« Bei den Magas geht es derzeit reisetechisch drunter und drüber, was ausgesprochen hübsch anzusehen ist.